

Pressemitteilung vom 06.12.2022

Tagesgeldzinsen bei der 1822direkt weiter im Aufwind 1,55 % Zinsen p.a. für bis zu 100.000 € Anlagesumme für 6 Monate

Frankfurt am Main, 6. Dezember 2022 - „Endlich wieder Zinsen“ hat sich manch ein Anleger gedacht, als sich die 1822direkt bereits im Oktober 2022 als eine der ersten Banken von der Nullzins-Ära verabschiedete und neuen Kunden 1,00 % Zinsen p.a. auf dem Tagesgeldkonto anbot. Nun geht es weiter.

„Das Tagesgeldangebot **wird sehr gut angenommen**“, berichtet Wolfgang Degenkolb, Sprecher der Geschäftsführung der 1822direkt. Innerhalb von ca. 6 Wochen nach dem Marktstart konnte die 1822direkt **bereits mehrere tausend neue Kunden** für dieses Produkt gewinnen. „Der Markt ist aktuell sehr dynamisch“, so Degenkolb.

„Die aktuelle Zinsentwicklung ermöglicht es uns, einen weiteren Zinsschritt an unsere Kunden weiterzugeben und unser Tagesgeldkonto noch attraktiver zu gestalten. Wir werden unser Neukundenangebot im Tagesgeldbereich mit einem Zinssatz von 1,55 % p.a. ausstatten“. Der neue Zinssatz gelte ab 7. Dezember 2022 für Beträge bis zu 100.000 € mit einer Laufzeit von 6 Monaten nach Kontoeröffnung. Damit gehöre die 1822direkt weiterhin **zu den Top-Anbietern** im deutschen Markt, so der Chef der Online-Tochter der Frankfurter Sparkasse weiter.

Kunden, die bereits ein Tagesgeldkonto bei der 1822direkt haben, erhalten seit dem 1. Dezember 2022 einen Zins von 0,30 % p.a., was sich im Marktvergleich ebenfalls sehen lasse, so Degenkolb.

Geld auf Tagesgeldkonten ist flexibel und sicher

Nicht nur der Zins macht ein Tagesgeldkonto für Kunden der 1822direkt attraktiv. Flexibilität und die Sicherheit des Ersparten sind weitere Vorzüge dieser Anlageform. Guthaben auf dem Tagesgeldkonto unterfallen dem Sicherungssystem der Sparkassen-Finanzgruppe (Näheres hierzu unter www.1822direkt.de, Stichwort: Einlagensicherheit).

Leitzinserhöhungen der Europäischen Zentralbank (EZB) machen steigende Zinsen auf Tagesgeldkonten möglich

Die EZB erhöhte die Leitzinsen zuletzt zum 2. November 2022, um 0,75 Prozentpunkte, um dadurch der starken europäischen Inflation entgegenzuwirken.

Ökonomen rechnen mit weiteren Zinsschritten der EZB. Bereits für die nächste EZB Sitzung am 15. Dezember wird mit weiter steigenden Leitzinsen gerechnet. Die Prognosen für die Anhebung variieren unter den Experten dabei zwischen 0,25 - 0,75 Prozentpunkten.

„Wir werden die weitere Entwicklung kontinuierlich beobachten und **auf Zinsveränderungen im Interesse unserer Kunden reagieren**“, berichtet Degenkolb abschließend.

Ansprechpartner zur Meldung

Karsten Sauermann

Tel.: 069 94170 – 7274

E-Mail: karsten.sauermann@1822direkt.de

Über die 1822direkt

Die 1822direkt ist eine 100%ige Tochter der Frankfurter Sparkasse, der fünfgrößten Sparkasse in Deutschland. Seit dem 28. September 1996 ist die 1822direkt im Direktbanking tätig und versteht sich als Universalanbieter für den Privatkundenbereich. Im September 2005 wurden die Frankfurter Sparkasse und somit auch die 1822direkt in die Helaba Landesbank Hessen-Thüringen integriert und sind seitdem ein Teil des Konzerns der Landesbank. Als Vertriebsgesellschaft der Frankfurter Sparkasse, in deren Namen die 1822direkt handelt, bietet sie digitale Bankprodukte für Privatkunden an. Das Produktportfolio umfasst neben Ratenkrediten und Baufinanzierungen auch Giro-, Depot- und Tagesgeldkonten. Zahlreiche Auszeichnungen bestätigen den Erfolg der 1822direkt. Detaillierte Informationen gibt es unter www.1822direkt.de.